

Ⓩ In unterzeichnetem Verlage erscheint demnächst:

# Technik des ersten Verbandes

nebst

einigen Bemerkungen zur sogenannten kleinen Chirurgie des practicierenden Arztes

von

Dr. Hermann Engel, Berlin.

Preis broschiert 1 M 50 ♂ ord., 1 M 15 ♂ netto, 1 M bar und 11/10 Explre.

Gebunden 2 M ord., 1 M 50 ♂ netto, 1 M 35 ♂ bar und 11/10 Exemplare. Gebunden nur bar!

Obiges Büchlein bildet ein Vademecum für die ärztliche Praxis. Mit 17 Abbildungen in Autotypie versehen, zeigt es dem Arzt nicht nur, wie der zweckmässige erste Verband anzulegen ist, sondern auch die zahlreichen schweren Fehler, die bei der Technik des ersten Verbandes nur allzu häufig unterlaufen. Die Widmung hat Professor Ernst von Bergmann angenommen.

## Commentar zu Methoden und Präparaten Professor Dr. C. L. Schleichs

dargestellt von

Dr. Wittkowski.

Preis 30 ♂ ord., 22 ♂ netto, 20 ♂ bar und 11/10 Exemplare.

Die Schrift ist ein kleiner Führer durch alle in der ärztlichen Praxis gebräuchlichen Präparate Professor Dr. Schleichs und interessiert jeden Arzt.

## Zur Vorgeschichte des Sthetoskops.

Ein Originalbrief Laënnecs mit Bemerkungen von Prof. Dr. C. Gerhardt, Geheimer Medicinalrath in Berlin.

Preis 40 ♂ ord., 30 ♂ netto, 28 ♂ bar und 11/10 Exemplare. A cond. nur in einfacher Anzahl.

Wir machen auf dieses interessante Schriftchen als ein Kuriosum ersten Ranges besonders aufmerksam. — Es enthält den denkwürdigen Brief Laënnecs „über die Erfindung des Sthetoskops“ in Faksimile und hat für jeden Mediziner — für Arzt und Student hervorragendes Interesse.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im September 1901.

Verlag „Die Medicinische Woche“ G. m. b. H.

Sugo Richter, Verlagsbuchhandlung in Davos.

Verlag von Ernst Reinhardt in München.

### Neu! Nur auf Verlangen!

Anfang Oktober erscheint in meinem Verlage, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

### Grundzüge der Pädagogik und ihrer Hilfswissenschaften in elementarer Darstellung.

Für  
Lehrerseminarien und zum Selbstunterricht  
von

P. Conrad

Seminardirektor in Thur.

I. Theil:

Psychologie

mit Anwendungen auf den Unterricht  
und die Erziehung überhaupt.

Preis broschiert 4 M, geb. 4 M 75 ♂.

Der 2. Theil, Die Elemente der Ethik und der allgemeinen Pädagogik, erscheint Anfang nächsten Jahres.

Bedarf wollen Sie gef. verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Davos, Anfang September 1901.

Sugo Richter,  
Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Raehlmann, Prof. Dr. E., Ueber Farbenscheu und Malerei. Preis 2 M ord.  
Mit 6 farbigen Tafeln. 8°. 55 S.

Der Verfasser kommt in diesen grundlegenden Untersuchungen zu ganz überraschenden Resultaten. Interessenten für die Schrift sind sowohl Maler als Naturforscher und kunstverständige Gebildete überhaupt.

Forel, Prof. Dr. A., Ueber die psychischen Fähigkeiten der Ameisen. Mit einem Anhang: Die Eigenthümlichkeiten des Geruchsinnes bei den Insecten. 58 S. mit 1 Tafel. Preis ca. 1 M 50 ♂.

Der Verfasser gilt unbestritten als der bedeutendste Ameisenkenner. In akademischen Kreisen wird seine neueste Schrift gern gekauft werden.

Forel, Prof. Dr. A., Ueber die Zurechnungsfähigkeit des normalen Menschen. 3. Auflage. 24 S. Preis 80 ♂.

„In ausserordentlich fesselnder und allgemeinverständlicher Sprache gehaltener Vortrag.“  
*Psychiatr. Wochenschr. v. 6. II. 1901.*

v. Bunge, Prof. Dr. G., Ueber die zunehmende Unfähigkeit der Frauen, ihre Kinder zu stillen. 2. Auflage. 32 S. Preis 80 ♂.

„Bunges Schrift gehört zu denen, die zum Nachdenken zwingen.“  
*Prof. Dr. Legrain.*

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % bar und 11/10, die beiden letzten Schriften auch gemischt.

Durch Ausstellen im Schaufenster können Sie von diesen gangbaren Schriften leicht Partien absetzen!